



WSB-BOGENLIGEN

BSC Ibbenbüren, NDSB Dortmund und BC Gelsen- kirchen Meister

Der vierte und letzte Ligawettkampf am 07.-08.02. in Rietberg brachte die regulären Spielzeiten der Westfalenliga, Verbandsoberliga und der beiden Verbandsligen zum Abschluss.

In der Westfalenliga sicherte sich BSC Ibbenbüren 1 mit einer makellosen Bilanz von 56:0 Punkten und 173:25 Sätzen den Meistertitel. Deutlicher Zweiter wurde SG Bad Salzuffeln (42:14 Punkte), gefolgt von BSG Mettingen 1 auf Rang drei.

Die Verbandsoberliga dominierte NDSB Dortmund mit 44:12 Punkten und 86 Sätzen Vorsprung. Dahinter landeten TuS Victoria Rietberg 1 und BSF Gevelsberg 1 punktgleich auf den Plätzen zwei und drei (je 32:24 Punkte).

In der Verbandsliga 1 feierte BSC Recklinghausen mit 50:6 Punkten und 106 Sätzen Differenz den Sieg. Vizemeister wurde BSC Bottrop (43:13), Dritter Hammer SC 08 3 (36:20 Punkte).

Die Verbandsliga 2 gewann BC Gelsenkirchen souverän mit 45:11 Punkten. Platz zwei ging an BSF Attendorn, Platz drei und vier teilten sich TuS Barop 3 und BBC Bocholt (je 29:27 Punkte).

Am 15. Februar 2026 fand in Kreuztal das Verbandsli-

gafinale statt, bei dem die jeweils besten drei Mannschaften der Verbandsliga 1 und 2 (sowie BBC Bocholt als vierter der Verbandsliga 2) den Verbandsligameister ausschooteten. In einem hochklassigen Turnier setzte sich BC Gelsenkirchen mit der perfekten Bilanz von 10:0 Punkten und 31:15 Sätzen klar als Verbandsligameister durch. Vizemeister wurde BSC Bottrop (8:2 Punkte), gefolgt von Hammer SC 08 3 auf Rang drei. BSC Recklinghausen, BSC Bottrop und Hammer SC 08 3 (Verbandsliga 1) sowie BC Gelsenkirchen, BSF Attendorn und BBC Bocholt (Verbandsliga 2) lieferten sich spannende Duelle, bei denen sich letztlich die starke Form der Gelsenkirchener durchsetzte.

Damit ist die Bogenliga-Saison 2025/2026 in Westfalen erfolgreich abgeschlossen – mit klaren Meistern in allen Ligen und einem verdienten Verbandsligameister BC Gelsenkirchen.

TEXT PS FOTOS LARS-DEREK-HOFMANN



ERGEBNISSE
→ wsbliga.de